

# BEDIENUNGSANLEITUNG

## SESAM 800 Mobile

### WINDEN



# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Umfang</b>	<b>4</b>
<b>3</b>	<b>Service</b>	<b>4</b>
<b>4</b>	<b>Wartung</b>	<b>4</b>
<b>5</b>	<b>Technische Daten</b>	<b>5</b>
<b>6</b>	<b>Kurzbeschreibung des Systems</b>	<b>6</b>
6.1	<i>Empfänger</i>	6
6.2	<i>Sender</i>	6
6.3	<i>Schraubengrößen</i>	6
<b>7</b>	<b>Beschreibung der Empfänger</b>	<b>7</b>
<b>8</b>	<b>Beschreibung von Empfängern für Winden von Geländefahrzeugen</b>	<b>8</b>
8.1	<i>Anschluss des montierten Verbindungskabels</i>	9
8.2	<i>Installation von nicht montierten Kabeln</i>	10
8.3	<i>Kabelsteuerung</i>	13
<b>9</b>	<b>Beschreibung von Empfängern für Winden im Forst...</b>	<b>14</b>
9.1	<i>Anschluss des montierten Verbindungskabels</i>	15
9.2	<i>Installation von nicht montierten Kabeln für Winde im Forstbetrieb</i>	16
<b>10</b>	<b>Anzeigen am Empfänger</b>	<b>18</b>
10.1	<i>LED-Anzeigen</i>	18
<b>11</b>	<b>Installation des Empfängers</b>	<b>20</b>
11.1	<i>Einbauschritte:</i>	20
<b>12</b>	<b>Beschreibung des Senders</b>	<b>23</b>
<b>13</b>	<b>Anzeigen am Sender</b>	<b>24</b>
13.1	<i>Normalbetrieb</i>	24
13.2	<i>Batteriewarnung</i>	24
<b>14</b>	<b>Betrieb</b>	<b>24</b>
14.1	<i>Aktivierung des Senders</i>	24
14.2	<i>Deaktivierung des Senders</i>	25
14.3	<i>Steuerung des Geräts</i>	25
<b>15</b>	<b>Bohrabmessungen Empfänger</b>	<b>26</b>
<b>16</b>	<b>Austausch der Batterien in Sesam 800 M6 und M4</b>	<b>27</b>

## Inhaltsverzeichnis

Abb. 1.	Sesam 800 RXM 12/24 V DC für Winden von Geländefahrzeug mit installiertem Kabel. Anzeigen, Anschlüsse und Brücke des Modells. _____	8
Abb. 2.	Sesam 800 RXM 12/24 V DC für Winde von Geländefahrzeug ohne Kabel _____	10
Abb. 3.	Brücke in linker und in unterer Position _____	13
Abb. 4.	Sesam 800 RXM 12/24 V DC für Winden im Forstbetrieb mit installiertem Kabel. Anzeigen, Anschlüsse und Brücke des Modells. _____	14
Abb. 5.	Sesam 800 RXM 12/24 V DC für Winde im Forstbetrieb ohne Kabel _____	16
Abb. 6.	Konfigurieren der internen Versorgung der Ausgangsleistung _____	21
Abb. 7.	Anzeige und Tasten des Sesam 800 M6 Senders. _____	23
Abb. 8.	Anzeige und Tasten des Sesam 800 M6 Senders. _____	23
Abb. 9.	Der Empfänger ist mit 4-mm-Schrauben zu befestigen, die der Umgebung angemessen sind. _____	26
Abb. 10.	Batterieabdeckung und Schrauben zur , die Abdeckung halten _____	26
Abb. 11.	In den Sender eingelegte Batterien. Beachten, dass Batterien die richtige Polarität haben müssen _____	26
Abb. 12.	Rückseite der Abdeckung in ihrer Position _____	27

## Tabellenverzeichnis

Tabelle 1.	Technische Daten, Sesam 800 Mobile _____	5
Tabelle 2.	Verbindungskabel mit Kontakt Artikelnr.: 942867-000 _____	9
Tabelle 3.	Verbindungskabel ohne Kontakt Artikelnr.: 942867-001 _____	9
Tabelle 4.	Farbe des Kabels _____	15
Tabelle 5.	Ausgangs-LEDs nach Funktion _____	19
Tabelle 6.	LEDs an Eingangskarte _____	19
Tabelle 7.	Ausgangs-LEDs nach Funktion _____	19
Tabelle 8.	Zusammenhang zwischen Tasten und Ausgängen _____	21

"Note that the following text is a translation of original instructions for convenience of the reader. The English language is used for the original instructions (can be obtained by contacting Åkerströms service department). Åkerströms Björbo AB can not be held responsible for any inaccuracies made during translation".

943549-000 DE A0 is translated from 943549-000 EN C0

# 1 Einleitung

Diese Anleitung bezieht sich lediglich auf die Installation der Winden-Funkfernsteuerung Sesam. Das Modell Sesam ist kein vollständiges Steuerungssystem: Es liefert lediglich die Ausgabedaten, die durch die Maßnahmen des Senderbedieners ausgelöst werden. Die Art und Weise, wie die Ausgabedaten zur Steuerung der Ausgänge genutzt werden, ist abhängig von der spezifischen Installation und übersteigt den Rahmen des Sesam 800 Mobile-Systems.

Das vollständige Fernsteuerungssystem, von dem das gesteuerte Objekt ein Teil ist, muss den jeweils zutreffenden Standards/Normen entsprechend getestet/zugelassen worden sein, die außerhalb der Zuständigkeit von Åkerströms Björbo liegen.

# 2 Umfang

Die folgende Anleitung muss bei der Installation des Åkerströms Sesam Windensteuerungssystems befolgt werden, um einen sicheren Betrieb zu gewährleisten.

Die Installation darf nur von zuständigem ausgebildeten Fachpersonal durchgeführt werden.



= Dieses Symbol kennzeichnet besonders wichtige Informationen.

# 3 Service

Kontaktieren Sie Ihren Åkerströms Björbo AB Händler für Service und Unterstützung. Garantiarbeiten müssen von Åkerströms oder autorisierten Service-Center durchgeführt werden

# 4 Wartung

Verwenden Sie zur Reinigung einen trockenen Lappen bzw. bei Bedarf einen feuchten Lappen und Seifenlauge. Verwenden Sie auf keinen Fall einen alkoholbasierten Reiniger, denn er kann den Kunststoff schwer beschädigen.

## 5 Technische Daten

Tabelle 1. Technische Daten, Sesam 800 Mobile

<b>Systemspezifikationen</b>	
Betriebenes Frequenzband:	869 MHz
Kanaltrennung:	25 kHz
Ausgangsleistung:	<5 mW
Funktionale Empfindlichkeit:	Besser als -107 dBm BER 10-4
Übertragungsprinzip:	GMSK, TDMA
Betriebstemperatur:	-25 °C- +75 °C
Lagertemperatur:	-40 °C- +85 °C
<b>Empfängerspezifikationen</b>	<b>Sesam 800 RXM</b>
IP-Klasse:	IP67
Stromversorgung	12/24 V DC 25 mA (SELV), muss mit einer Flachsi- cherung von 3 A gesichert werden.
Max. Schaltstromkapazität der Ausgänge:	3 A / 24 V DC
Gesamtbelastung auf allen Ausgängen:	3 A / 24 V DC
Abmessungen:	120 x 120 x 50 mm
Gewicht:	450g
<b>Senderspezifikationen</b>	<b>Sesam 800 M6 &amp; M4</b>
IP-Klasse:	IP67
Abmessungen:	100 x 60 x 25 mm
Gewicht:	130 g
Batterietyp:	2*AA/LR06 Alkaline

## 6 Kurzbeschreibung des Systems

### 6.1 Empfänger

Hauptmerkmale:

- 6 Ausgänge
- Wasserfest (IP67), gilt nur für mit integriertem Kable gelieferte Empfänger
- Möglichkeit, die Ausgänge über externe Verbindungen zu steuern, gilt nur für Winden von Geländefahrzeugen

### 6.2 Sender

Es gibt zwei verschiedene Sender, die für Windenanwendungen genutzt werden können:

Medium M4: ein mittelgroßer Sender mit 4 Tasten für eine Winde

Medium M6: ein mittelgroßer Sender mit 6 Tasten für zwei Winden

### 6.3 Schraubengrößen

Empfänger: Torx TX 20, Anzugsdrehmoment 2,0 Nm

Sender M6 & M4: Phillips-Schraube PH2, Anzugsdrehmoment 1,0 Nm

## 7 Beschreibung der Empfänger

Das Windensystem weist zwei verschiedene Empfänger auf. Es gibt dabei unterschiedliche Varianten.

### **Empfänger für Winden von Geländefahrzeugen**

- Mit montiertem Kabel mit Stecker (IP67)
- Mit montiertem Kabel ohne Stecker (IP67)
- Ohne Kabel (IP67 nicht garantiert)

### **Empfänger für Winden im Forstbetrieb**

- Mit montiertem Kabel (IP67)
- Ohne Kabel (IP67 nicht garantiert)

## 8 Beschreibung von Empfängern für Winden von Geländefahrzeugen

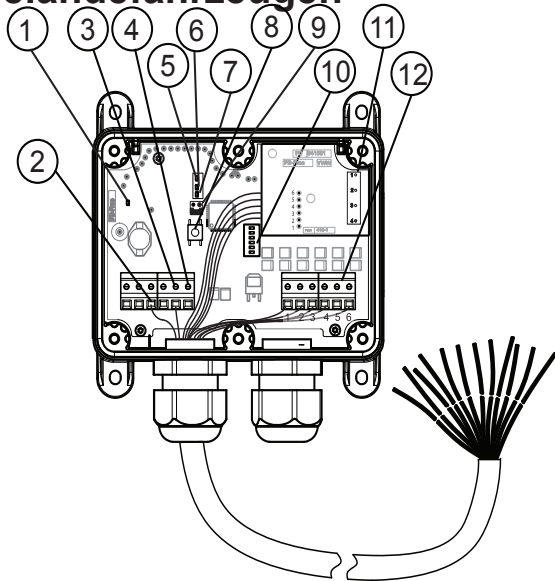


Abb. 1. Sesam 800 RXM 12/24 V DC für Winden von Geländefahrzeug mit installiertem Kabel. Anzeigen, Anschlüsse und Brücke des Modells.

1. Betriebs-LED
2. Masse, 0 V (-)
3. 12/24 V Gleichstrom.  
Sicherung mit Flachsicherung von 3 A neben Batterie.
4. Interne Versorgung zu den Ausgängen (siehe Kapitel 8.1)
- 5-7. Status-LEDs
8. Taste Erkennen/Löschen
9. Brücke J1
10. Ausgangs-LEDs
11. LEDs für Kabelsteuerung.
12. Ausgangsanschlüsse 1-6



## 8.1 Anschluss des montierten Verbindungskabels

Der Empfänger ist mit einem 12-adrigen Kabel zur Verbindung mit Winde, Spannung usw. ausgestattet. Das Kabel ist mit einer Flachsicherung von 3 A neben dem Batterieanschluss gesichert. Es gibt zwei Versionen des Kabels.

*Tabelle 2. Verbindungskabel mit Kontakt Artikelnr.: 942867-000*

Funktion	Beschriftung auf Kabel
+12 V Leitung	1
Masse (-) 0 V	2
Winde 1 ein	4
Winde 1 aus	3
Winde 2 ein	6
Winde 2 aus	5
Ext. Winde 1 ein	7
Ext. Winde 1 aus	8
Ext. Winde 2 ein	9
Ext. Winde 2 aus	10
Verbleibend	11
Ersatz	12

*Tabelle 3. Verbindungskabel ohne Kontakt Artikelnr.: 942867-001*

Funktion	Beschriftung auf Kabel
+12 V Leitung	1
Masse (-) 0 V	2
Winde 1 ein	4
Winde 1 aus	3
Winde 2 ein	6
Winde 2 aus	5
Ext. Winde 1 ein	7
Ext. Winde 1 aus	8
Ext. Winde 2 ein	9
Ext. Winde 2 aus	10
Verbleibend	11
Ersatz	12

## 8.2 Installation von nicht montierten Kabeln

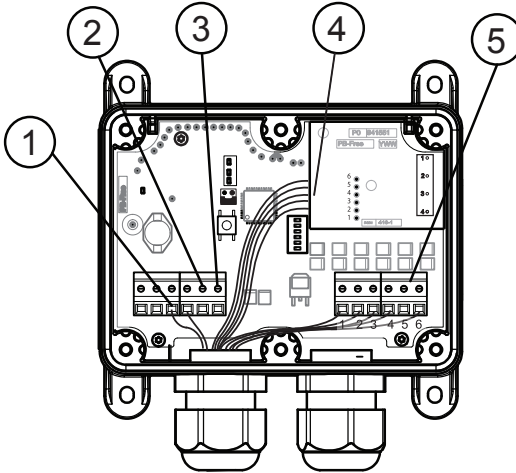


Abb. 2. Sesam 800 RXM 12/24 V DC für Winde von Geländefahrzeug ohne Kabel

1. Masse, 0 V (-)
2. 12/24 V Gleichstrom.  
Sicherung mit Flachsicherung von 3 A neben Batterie
3. Interne Versorgung zu den Ausgängen (siehe Kapitel 8.1)
4. Ausgänge externe Karte für Kabelsteuerung
5. Ausgangsanschlüsse 1-6

### 8.2.1 Installation von nicht montierten Kabeln für Winde von Geländefahrzeug

Zur Verbindung des Kabels sollte mindestens ein 12-adriges Kabel mit einem Außendurchmesser von 6-12 mm verwendet werden. Das Kabel muss für eine Außentemperatur von +80 °C geeignet sein und jede Ader sollte eine Dicke von mindestens 0,75 mm<sup>2</sup> haben. Wir empfehlen, ein Kabel von höchstens 5 m zu verwenden. Der Stromanschluss muss durch eine Flachsicherung von 3 A neben der Batterie geschützt werden.

Zum Anschluss der Eingangskarte müssen die Leiter mit einer Crimpzange gecrimpt werden. Der Kontakt muss ein Anschlusskontakt von AMPMODU \*, Modell II, 280530-2, oder ähnlich sein.

Beachten, dass das Kabel gemäß IPC-A-620 angeschlossen und gecrimpt wird.

#### Funktionsdiagramm zur Kabelinstallation

- 12/24 V DC Stromanschluss (siehe ② in Abb. 2).  
HINWEIS - Sicherung mit Flachsicherung von 3 A neben Batterie.
- Masse, 0 V (-) (siehe ① in Abb. 2).

#### Ausgänge/Funktionen

- Ausgang/Anschluss 1 - Winde 1 ein
- Ausgang/Anschluss 2 - Winde 1 aus
- Ausgang/Anschluss 3 - Winde 2 ein
- Ausgang/Anschluss 4 - Winde 2 aus
- Ausgang/Anschluss 5 - Ersatz
- Ausgang/Anschluss 6 - Verbleibende Funktion ext. Leuchte

## 8.2.2 Installation von externen Eingängen für Winde von Geländefahrzeug

Der Empfänger ist mit vier externen Eingängen zur manuellen Kabelsteuerung von Eingangs-/Ausgangsfunktionen ausgestattet. Diese Eingänge haben Vorrang vor der Funkfernsteuerung. Zu ihrer Aktivierung siehe Kapitel 8.3.

Zum Anschluss der Eingangskarte müssen die Leiter mit einer Crimpzange gecrimpt werden. Der Kontakt muss ein Anschlusskontakt von AMPMODU \*, Modell II, 280530-2, oder ähnlich sein.

Beachten, dass das Kabel gemäß IPC-A-620 angeschlossen und gecrimpt wird.

- Externer Stift 1 - nicht verwendet
- Externer Stift 2 - Winde 1 ein
- Externer Stift 3 - Winde 1 aus
- Externer Stift 4 - Winde 2 ein
- Externer Stift 5 - Winde 2 aus
- Externer Stift 6 - Masse, 0 V (-)

### 8.3 Kabelsteuerung

Die Empfängerausgänge können durch Verwendung der Kabelsteuerung aktiviert werden. Wenn die Kabelsteuerung genutzt wird, werden alle funkgesteuerten Ausgänge nach jedem Befehl von der manuellen Kabelsteuerung 5 Sekunden lang blockiert.

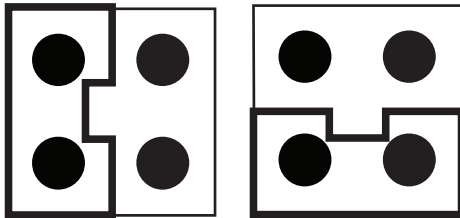


Abb. 3. Brücke in linker und in unterer Position

- Zur Aktivierung der Kabelsteuerung Brücke J1 in die linke Position bringen.
- Zur Deaktivierung der Kabelsteuerung Brücke J1 in die untere Position bringen (siehe Abb. 3).

Der Empfänger muss neu gestartet werden, damit die Brückenposition aktualisiert wird.

## 9 Beschreibung von Empfängern für Winden im Forstbetrieb

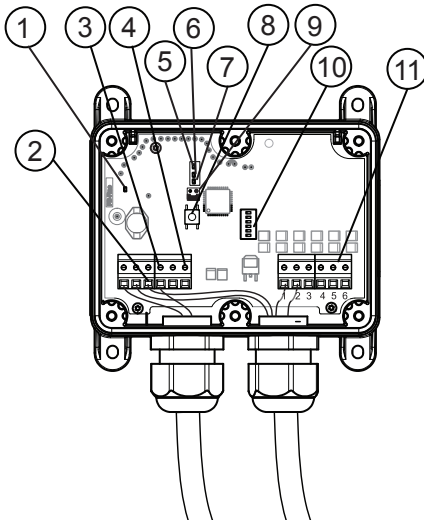


Abb. 4. Sesam 800 RXM 12/24 V DC für Winden im Forstbetrieb mit installiertem Kabel. Anzeigen, Anschlüsse und Brücke des Modells.

1. Betriebs-LED
2. Masse, 0 V (-)
3. 12/24 V Gleichstrom  
Sicherung mit Flachsicherung von 3 A neben Batterie
4. Interne Versorgung zu den Ausgängen (siehe Kapitel 8.1)
- 5-7. Status-LEDs
8. Taste Erkennen/Löschen
9. Brücke J1
10. Ausgangs-LEDs
11. Ausgangsanschlüsse 1-6

## 9.1 Anschluss des montierten Verbindungskabels

Der Empfänger ist mit drei Kabeln ausgestattet, zwei mit Ventilsteckern und einem Spannungskabel. Das Spannungskabel ist mit einer Flachsicherung von 3 A neben der Batterie gesichert.

*Tabelle 4. Farbe des Kabels*

Funktion	Farbe	Beschriftung auf Kabel
+12 V Leitung	Braun	1
Masse (-) 0,0V	Blau	2

## 9.2 Installation von nicht montierten Kabeln für Winde im Forstbetrieb

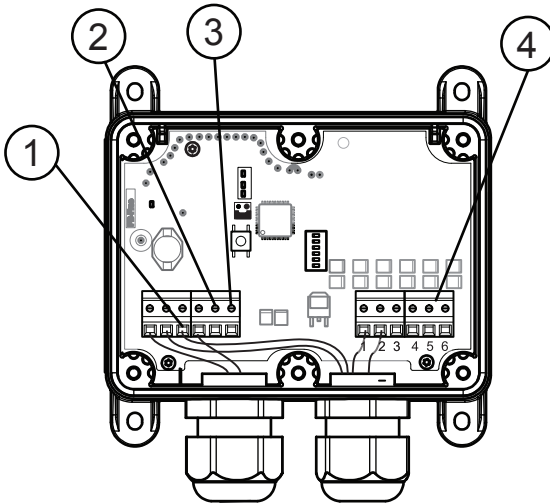


Abb. 5. Sesam 800 RXM 12/24 V DC für Winde im Forstbetrieb ohne Kabel

1. Masse, 0 V (-)

2. 12/24 V Gleichstrom.

Sicherung mit Flachsicherung von 3 A neben Batterie

3. Interne Versorgung zu den Ausgängen  
(siehe Kapitel 8.1)

4. Ausgangsanschlüsse 1-6



### 9.2.1 Installation von nicht montierten Kabeln für Winde im Forstbetrieb

Zur Verbindung des Kabels sollte ein Kabel mit einem Außendurchmesser von 6-12 mm verwendet werden. Das Kabel muss für eine Außentemperatur von +80 °C geeignet sein und jede Ader sollte eine Dicke von mindestens 0,75 mm<sup>2</sup> haben. Wir empfehlen, ein Kabel von höchstens 5 m zu verwenden. Der Stromanschluss muss durch eine Flachsicherung von 3 A neben der Batterie geschützt werden.

#### Funktionsdiagramm zur Kabelinstallation

- 12/24 V DC Stromanschluss (siehe ② in Abb. 5).  
HINWEIS - Sicherung mit Flachsicherung von 3 A neben Batterie.
- Masse, 0V (-) (siehe ① in Abb. 5).

#### Ausgänge/Funktionen

- Ausgang/Anschluss 1 - Winde 1 ein
- Ausgang/Anschluss 2 - Winde 1 aus

## 10 Anzeigen am Empfänger

### 10.1 LED-Anzeigen

Der Empfänger verfügt über LED-Anzeigen, die verschiedene Parameter anzeigen (zur Position der LEDs siehe Abb. 1).

Die LED-Anzeigen sind die Folgenden:

**Betriebs-LED (siehe ① in Abb. 1)**

Zeigt an, ob der Empfänger eingeschaltet ist.

**LED 5 Rauschsperrung (siehe ⑤ in Abb. 1)**

Gibt ein erkanntes Signal auf dem betriebenen Frequenzband an.

**LED 6 Status (siehe ⑥ in Abb. 1)**

Zeigt an, dass Informationen von einem mit dem Empfänger abgestimmten Sender empfangen wurden.

**LED 7 Erkennen (siehe ⑦ in Abb. 1)**

Zeigt an, ob sich der Sender im Modus „Erkennen“ befindet.

### 10.1.1 Ausgangs-LEDs

Zeigt den Status der Ausgänge 1-6 an. Ausgangs-LED 1 befindet sich unten, Ausgangs-LED 6 oben. Ein aktivierter Ausgang wird durch eine EIngeschaltete LED angezeigt (siehe ⑩ in Abb. 1).

*Tabelle 5. Ausgangs-LEDs nach Funktion*

Ausgangs-LEDs	1	2	3	4	6
Funktion	Winde 1 ein	Winde 1 aus	Winde 2 ein	Winde 2 aus	Verbleibende ext. Leuchte

### 10.1.2 LEDs externe Eingangskarte

*Tabelle 6. LEDs an Eingangskarte*

LED	1	2	3	4
Funktion	Winde 2 aus	Winde 2 ein	Winde 1 aus	Winde 1 ein

### 10.1.3 LEDs für Winde im Forstbetrieb

*Tabelle 7. Ausgangs-LEDs nach Funktion*

Ausgangs-LED	1	2			
Funktion	Winde 1 ein	Winde 1 aus			

# 11 Installation des Empfängers

Die Dauerinstallation des Empfängers ist mit Sicherungen zum Schutz von Ausrüstung und Kabeln vor Kurzschlüssen und Überstromstößen auszustatten. Die Stromversorgung zum Empfänger muss mit einer Flachsicherung von 3 A gesichert werden.

## 11.1 Einbauschritte:

### Schritt 1

Einen Standort auswählen, der den Umgebungsbedingungen für den Empfänger entspricht (siehe Tabelle 1). 4 Löcher bohren (Abmessungen siehe Abb. 9) und den Empfänger mit passenden Schrauben montieren. Den Empfänger so montieren, dass die Kabelverschraubungen nach unten zeigen. Den Empfänger nicht neben Batterie, Treibstoffleitung, Treibstofftank oder Abgaskrümmen montieren.

### Schritt 2

Verkabelung für Ausgabesignale und Stromversorgung anschließen. Siehe Beschreibung des jeweiligen Empfängers. Kabelbinder verwenden, um die Drähte zu sichern und sicherzustellen, dass die Verkabelung nicht durch Abrieb, Hitze und/oder Abgase beschädigt wird.

Sicherstellen, dass die Verkabelung zu allen Komponenten richtig ist und alle losen Drähte mit Kabelbinder befestigt und gesichert sind. Das System ist jetzt aktiv und betriebsbereit.

Wenn die Ausgänge von derselben 12/24 V Gleichstromquelle wie die Empfängerkarte versorgt werden sollen, eine Brücke zwischen Ausgangsleistungseingang (siehe ④ in Abb. 1) und positivem (+) 12/24 V DC mit einem Kabel von 0,75 mm<sup>2</sup> (siehe Abb. 6) legen.

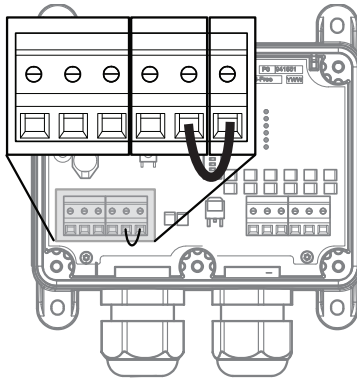









Abb. 6. Konfigurieren der internen Versorgung der Ausgangsleistung

Der Zusammenhang zwischen Tasten und Ausgängen ist in Tabelle 8 beschrieben.




Tabelle 8. Zusammenhang zwischen Tasten und Ausgängen

Ausgang	1	2	3	6	4
Taste	1  M6  M4	3  M6  M4	4  M6	5  M6	6  M6

M6:

Taste 5, Ausgang 6: eine wechselnde Funktion, die die Lichtsteuerung anpasst usw.


### Schritt 3

- Taste 2 () auf dem Sender drücken, bis die grüne Anzeige leuchtet. Der Sender ist jetzt aktiv.
- Die Taste Erkennen / Löschen auf dem Empfänger drücken, bis LED 7 EINGeschaltet ist.
- Der Modus „Erkennen“ ist 10 Sekunden lang aktiv (so lange, wie LED 7 EIN ist).
- Die Sendertaste 1 drücken ( M6 oder  M4), um den Sender mit dem Empfänger abzustimmen.
- LED 7 blinkt dreimal, wenn das Erkennen erfolgreich war.
- Das Gehäuse des Empfängers anbringen und die sechs Schrauben auf 2,0 Nm anziehen.
- Die Kappen über den Schrauben anbringen.

**Wenn ein Teil des Systems ausgetauscht wurde, müssen Empfänger und Sender miteinander abgestimmt werden. Den Anweisungen in Schritt 3 folgen.**

### Schritt 4

#### Systemprüfung

- Taste 2 () auf dem Sender drücken, bis die grüne Anzeige leuchtet. Der Sender ist jetzt aktiv.
- Beim Drücken der Sendertaste überprüfen, ob die Ein- und Ausgabefunktionen der Winde funktionieren.

## 12 Beschreibung des Senders

### Sesam 800 M6, Sender mit 6 Tasten

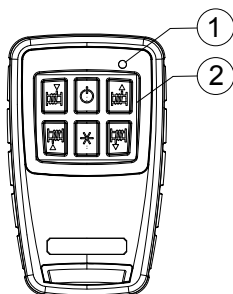
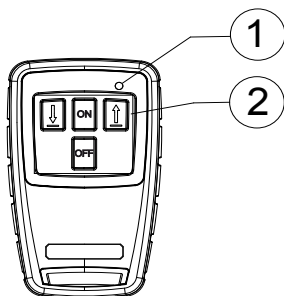
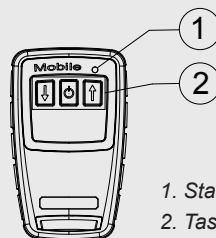


Abb. 7. Anzeige und Tasten des Sesam 800 M6 Senders.  
1. Status-LED  
2. Taste 1-6

### Sesam 800 M4, Sender mit 4 Tasten



Alte Version:  
Sesam 800 M3, Sender mit 3 Tasten



1. Status-LED  
2. Taste 1-3

Abb. 8. Anzeige und Tasten des Sesam 800 M6 Senders.  
1. Status-LED  
2. Taste 1-4

## 13 Anzeigen am Sender

Die Sender sind mit einer Status-LED ausgestattet, die den Status der Übertragung während des Betriebs anzeigt (siehe Abb. 7 und 8).

### 13.1 Normalbetrieb

Schnell blinkende ROTE LED = Ausgang ist nicht aktiviert und es kommt kein Feedback vom Empfänger.

Schnell blinkende ROTE, dann durchgehend GRÜNE LED = Ausgang ist im Empfang mit Feedback aktiviert.

### 13.2 Batteriewarnung



Durchgehend ROTE LED nach Aktivierung eines Befehls = Batterie schwach.

3 Mal langes Blinken der ROTEN LED = Batterie leer, Sender kann keine Befehle senden.

## 14 Betrieb

### 14.1 Aktivierung des Senders

Der Sender wird ohne eingelegte Batterien geliefert. Die Batterien wie in Kapitel 16 beschrieben einlegen.



Den Sender aktivieren, indem die Starttaste (  /  ) 3 Sekunden lang gedrückt wird. Die Senderanzeige blinkt während des Startens schnell hintereinander GRÜN und wenn der Kontakt zum Empfänger hergestellt wurde, langsam GRÜN. Der Sender ist jetzt dazu aktiviert, die Winde zu steuern.



## 14.2 Deaktivierung des Senders













Um eine unabsichtliche Aktivierung zu vermeiden, sollte der Sender bei Nichtgebrauch ausgeschaltet werden.

Den Sender ausschalten, indem Taste 2/5 ( / ) drei Sekunden lang gedrückt wird; die Anzeige blinkt einige Male schnell ROT auf und endet dann mit einem langen ROTEN Leuchten. Der Sender ist jetzt ausgeschaltet. Wird das Ausschalten des Senders vergessen, so schaltet er sich nach einer bestimmten Zeit, der Leerlaufzeit (kein Betrieb), von selber aus.

## 14.3 Steuerung des Geräts

Die Winde wird über die Tasten am Sender gesteuert.

Zusammenhang zwischen Tasten und Ausgängen:

- Taste 1 ( / ) , Winde 1 ein
- Taste 2 ( / ) M6:EIN/AUS M4:EIN Funktion (3 Sek.).
- Taste 3 ( / ) , Winde 1 aus
- Taste 4 (), Winde 2 ein
- Taste 5 ( / ) , M6:Verbleibende Funktion ext. Leuchte M4:AUS (3 Sek.).
- Taste 6 (), Winde 2 aus

## 15 Bohrabmessungen Empfänger

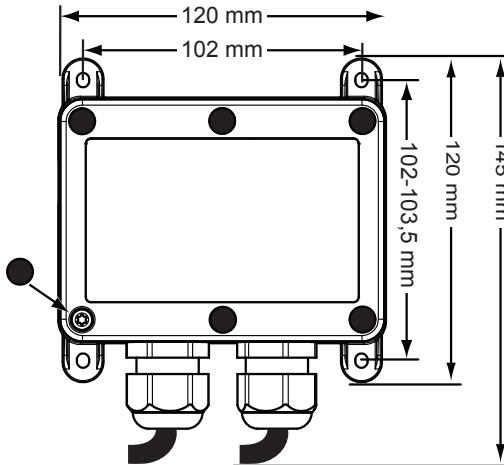


Abb. 9. Der Empfänger ist mit 4-mm-Schrauben zu befestigen, die der Umgebung angemessen sind.

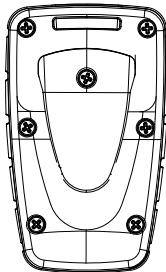


Abb. 10. Batterieabdeckung und Schrauben zur , die Abdeckung halten

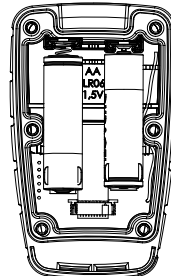


Abb. 11. In den Sender eingelegte Batterien. Beachten, dass Batterien die richtige Polarität haben müssen

## 16 Austausch der Batterien in Sesam 800 M6 und M4

Wenn die Anzeigen-LED am Sender eine schwache Batterieleistung anzeigt, sind die Batterien unverzüglich auszutauschen. Vor Wechseln der Batterie beachten, dass der Austausch in einer sauberen Umgebung ohne statische Elektrizität stattfinden muss.

Die Batterien werden wie folgt ausgetauscht:

1. Die Batterieabdeckung öffnen, indem die 6 äußeren Schrauben auf der Rückseite des Sendergehäuses herausgedreht werden (siehe Abb. 10 auf der vorhergehenden Seite).
2. Die Abdeckung vorsichtig entfernen, indem die Vorderseite der Batterieabdeckung angehoben wird (siehe Abb. 12).
3. Die gebrauchten Batterien entfernen und neue Batterien einlegen.
4. Die Abdeckung schließen, indem zuerst die Rückseite der Abdeckung in den Sender eingelegt und dann die Vorderseite wieder nach unten gedrückt wird.
5. Die 6 Schrauben andrehen (Anzugsdrehmoment 1,0 Nm).

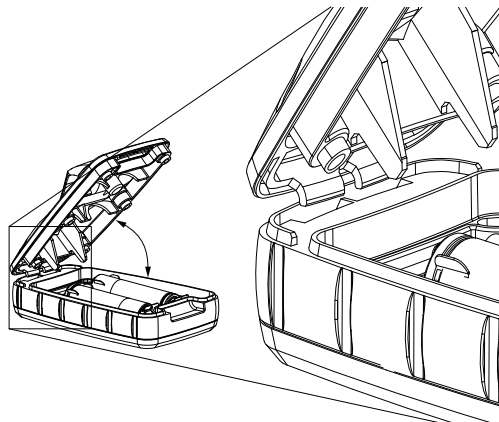


Abb. 12. Rückseite der Abdeckung in ihrer Position